

Goldene Trompetenklänge zum Jubiläum

Walter Scholz gratuliert dem MGV Sängerbund Altschweier zum 150-jährigen Bestehen

Bühl (cid) – Im Jubiläumsjahr „150 Jahre MGV Sängerbund Altschweier“ stehen das Kulturgut Gesang und Musik, aber auch die Vereinsgeschichte von der Gründung 1866 bis heute im Mittelpunkt der Feierlichkeiten. Jubiläumsauftritt war die festliche Matinee im April mit Präsentation der Vereinsgeschichte und des Vereinslebens in Wort und Bild.

Mit dem schwungvoll-heiteren Konzert „Happy Birthday“ gratulierten im Juni der Liederkranz Friedrichstal 1897 und der Gesangverein Sängerbund Leutesheim zum Geburtstag. Anfang Juli wurde der Jubelverein im Rahmen des Landesmusikfestivals in Ettlingen mit der Conradin-Kreutzer-Tafel ausgezeichnet und bereicherte das musikalische Programm mit einigen Liedern.

Am Samstag, 5. November, um 19 Uhr dürfen sich nun die Freunde von Gesang und Musik auf einen weiteren Jubiläums-Höhepunkt freuen: Unter dem Motto „Über Länder und Meere“ veranstaltet der Sängerbund in der bestuhnten Alt-

schweierer Reblandhalle sein Jubiläumskonzert. Gemäß dem Motto hat Chorleiter Werner Falk mit seinen Sängern eine musikalische, Kontinente umspannende Reise von Nordeuropa nach Nordamerika, mit musikalischen Stationen in Mittel- und Südamerika, ein bisschen Afrika und wieder zurück nach Europa einstudiert, mit einem wehmütigen Fernwehabschluss, „weil es eben so schön war...“, wie er selbst sagt.

Mitwirkende sind der Gesamtchor sowie der kleine Chor des Sängerbundes und Trompetenlegende Walter Scholz. Eintrittskarten sind ab sofort bei der Raiffeisenbank Altschweier, der Vorstandsschenschaft und allen Aktiven des Vereins erhältlich. Die Gesamtleitung des Konzerts liegt in den Händen von Chorleiter Werner Falk.

Mit Walter Scholz, der von 1962 bis 1998 erster Solotrompeter des Sinfonieorchesters des Südwestrundfunks Baden-Baden war und mit zahlreichen Auszeichnungen dekoriert wurde, hat der Männergesangverein Sängerbund bereits



Trompeter Walter Scholz gratuliert dem Sängerbund beim Jubiläumskonzert am 5. November. Foto: privat

in dessen Altschweierer Zeit als Dirigent der Original Reblandmusikanten zusammengearbeitet.

Beim festlichen Jubiläumskonzert zum Abschluss der 750-Jahr-Feier im Dezember 2015 erfuhr diese frühere musikalische Zusammenarbeit eine Renaissance und wird nun beim Jubiläumskonzert fortgesetzt. Mit „goldenen Trompetenklängen“ gratuliert Solotrompeter Walter Scholz dem MGV Sängerbund zum 150-jährigen Bestehen, kehrt beim Jubiläumskonzert auf die Reblandhallen-Bühne zurück, auf der er – auch gemeinsam mit dem Altschweierer Sängerbund – große und bleibende Erfolge feiern durfte.

Vorstandsschenschaft, Chorleiter und Aktive des MGV Sängerbund Altschweier laden die Freunde von Musik und Gesang, besonders auch die Sängerinnen und Sänger befreundeter Vereine und alle Interessierten zum Jubiläumskonzert ein. „Wir freuen uns auf einen krönenden musikalischen Ausklang unseres Jubiläumsjahres“, unterstreicht MGV-Vorsitzender Eugen Jost.



Laura Vetterlein. Foto: pr

Fußballerin zu Gast

Sportabzeichen

Bühlertal (red) – Die Sportabzeichen werden an alle erfolgreichen Teilnehmer am Freitag, 4. November, um 19 Uhr im Hotel „Grüner Baum“ in Bühlertal im Rahmen eines kleinen Programms verliehen. Bei der Verleihung wird auch Bürgermeister Hans-Peter Braun anwesend sein. Außerdem wird Laura Vetterlein, Fußballerin des SC Sand (1. Bundesliga) über den Frauenfußball und den Sport im Allgemeinen sprechen und Fragen beantworten, kündigt der Sportausschuss an. Vetterlein stammt aus Rheinfelden und spielte in der 1. Bundesliga beim 1. FC Saarbrücken und beim VfL Wolfsburg, bevor sie letztes Jahr nach Sand wechselte. Sie ist Nationalspielerin und war mit der U17 Europameisterin. Große Erfolge errang sie mit dem VfL Wolfsburg (2013-2015): Sie war zwei Mal Championsleague-Siegerin, zwei Mal Deutsche Meisterin und zwei Mal DFB-Pokal-Siegerin. Infos bei Berthold Horcher, ☎ (07223) 74540, und Egon Koch, ☎ (07223) 72306.

Sport, Bewegung, Spaß und Spiel

SV Kappelwindeck und Bachschlossschule veranstalten Handball-Aktionstag



Angeleitet von Betreuern des SV Kappelwindeck lernen die Zweitklässler spielerisch den Umgang mit dem Ball. Foto: privat

Bühl (red) – Für 64 Zweitklässler der Bachschlossschule tickten die Schuluhren kürzlich etwas anders. Sport, Bewegung, Spaß und Spiel hießen die Schlagwörter. Der Grundsulaktionstag des Südbadischen Handballverbands wurde begeistert angenommen. Seit 2009 wird diese Aktion gemeinsam vom SV Kappelwindeck und der Bachschlossschule durchgeführt. Schon einige Kinder gelangten so zum Handball und spielen nun mit der SG Kappelwindeck/Steinbach.

Auf acht Teams verteilt durchliefen die Schüler acht Stationen. So mussten Luftballons über Bänke oder eine Weichbodenmatte jongliert werden, ohne den Boden zu berühren. Kraft war gefragt, um einbeinig hüpfend einen klei-

nen Kasten so schnell wie möglich zu schieben. Ballgefühl hieß das Zauberwort im Umgang mit dem Handball beim Zielwerfen und Zielrollen. Waren die Kinder vor der zur Verfügung stehenden Zeit fertig, ließen sich die Teambetreuer Vielseitiges einfallen. Highlight war wie jedes Jahr „Aufsetzball-Handball“. Hier zeigten die Youngsters ihre Power und Ausdauer. Zahlreiche Achtklässler hatten sich bereit erklärt, die Zweitklässler zu coachen. Auch für sie war es ein etwas anderer Schultag, war man doch in den verschiedensten Situationen gefordert. Nach über drei Stunden Bewegung erhielten die Hauptakteure das AOK-Spielabzeichen, eine Handballfibel, einen Handballbutton sowie ein Getränk gegen den großen Durst.

Perutag in Unzurst

Ottersweier (red) – Seit vielen Jahren pflegen die Pfarreien St. Johannes (Ottersweier) und St. Cyriak (Unzurst) die Partnerschaft mit der Pfarrei Jesus y Maria (Laredo) im Bistum Trujillo im Norden Perus. Am Sonntag, 30. Oktober, wird der alljährliche Perutag in Unzurst gefeiert. Er beginnt mit einem Familiengottesdienst um 10 Uhr, der von der Famig-Band mitgestaltet wird, in der Pfarrkirche St. Cyriak und wird im Bruder-Klaus-Pfarrheim um 11.30 Uhr fortgesetzt. Beim Partnerschaftsessen gibt es Gelegenheit, sich auszutauschen. Mit dem Erlös des Tages wird der Kindergarten „Josef Lammer“ von der Gemeinde Jesus y Maria in Laredo unterstützt.

Impressionen aus Kuba

Multivisionsschau von Michael Fleck

Ottersweier (red) – Auf Einladung des Film- und Fotoclubs Ottersweier kommt Michael Fleck mit seiner Panorama-Multivisionsschau „Auf nach Cuba“ am Sonntag, 6. November, 18 Uhr, ins Gemeindezentrum St. Johannes.

Auf dem Tandem durchstreifte der Fotograf und Abenteurer Michael Fleck zusammen mit seiner Frau Angela das Land abseits vom Pauschalismus. Ganz nah an den Menschen bekommen die beiden Globetrotter Einblicke in die reale Lebenssituation der Kubaner, heißt es in der Ankündigung. Übernachtet und gegessen wird privat bei Familien. Taxifahrten mit neun Leuten plus Gepäck und einem Tandem auf dem Dach werden bei kubanischen Rhythmen im klappigen Amischlitten zu eindrücklichen Erlebnissen.

Die Radtour führt die Flecks vom landschaftlichen Höhepunkt Westkubas, den Karst-

felsen im Vinales-Tal mit seinen Tabakfeldern, in den äußersten Osten zur ältesten und abgelegensten Stadt Kubas, nach Baracoa. Urwaldlandschaften und der Humboldt-Nationalpark mit der größten Pflanzenvielfalt der Karibik prägen hier eine der beeindruckendsten Naturlandschaften Kubas.

Fleck berichtet auch leidenschaftlich von Kubas schönster und abenteuerlichster „Straße“. Es ist eine knapp 200 Kilometer lange Küstenstrecke im Süden, in die sich kaum ein Tourist verirrt.

Immer wieder auf der Reise trifft das Paar auf fröhliche Menschen. Musik ist allgegenwärtig, ob live oder aus dröhnenden, übersteuerten Boxen. Cienfuegos, Trinidad und Santiago mit seiner mitreißenden Musikszene sind neben Havana die reizvollsten Städte, die alle einen ganz eigenen Charme ausstrahlen.



Boule-Abschlussturnier in Weitenung

Der Kulturkreis Weitenung veranstaltete am Sonntag am Festplatz bei der Rheintalhalle das Triplett-Boule-Abschlussturnier. Sechs Mannschaften gingen an den Start. Als Sieger ging das Team Monika Bräuer, Bruno Ernst und Michael Bayer hervor. Zweiter wurde das Team

Gabriele Dieterle, Günter Kochowski und Eugen Hilmmer. Die Mannschaft Helena Schnäbele, Werner Walter und Frank Klawitter erreichte den dritten Platz. Nach der Siegerehrung war für das leibliche Wohl gesorgt. Foto: Nicolas Gatta-Michelet

Offene Bühne in Hatzenweier

Ottersweier (red) – Das Kulturforum veranstaltet am Montag, 31. Oktober, ab 20.30 Uhr eine „offene Bühne“ im „Grünen Baum“ Hatzenweier. Peter Heinath wird badische Geschichten zum Besten geben. Am Klavier spielen Celine-Muriel, Jana Stromajer und Harald Schydlo. Jazzgesang wird man von kleinen Ensembles des Bühler Jazz/Popchors hören. Rüdiger Schmitt wird mit der Schüttekellerbande für Stimmung sorgen. Lena Doll unterhält mit Gitarre und Popgesang. Eckhard Goldau entlockt seiner Gitarre Blues- und Rockklänge. Jessica Panter, Katharina Sofie Worf und Aileen Stockmann werden singen.